ausgerichtetes Wohnhaus mit Garage an der nordöstlichen Grundstücksgrenze errichten. Das Grundstück wird planerisch durch den Bebauungsplan "2. Änderung und Erweiterung Haus Holtwick" abgedeckt. Um sein Vorhaben realisieren zu können, beantragt der beauftragte Architekt die im Bebauungsplan festgesetzte östliche Baugrenze um 3,50 m nach Osten zu erweitern. Da laut Festsetzungen des Bebauungsplanes Garagen außerhalb der Baugrenzen nur in besonders ausgewiesenen GA-Flächen zulässig sind, ist diese zusätzlich an der nordöstlichen Grundstücksgrenze festzusetzen. Der Antrag mit Lageplan der beabsichtigten Bebauung ist als **Anlage I** beigefügt.

Die Realisierung des Bauvorhabens erfordert eine vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 13 BauGB.

Der Satzungsentwurf bestehend aus Satzungstext, Begründung und Planzeichnungen ist als **Anlage II** beigefügt.

Zur Durchführung der Bebauungsplanänderung ist es erforderlich, einen Aufstellungsbeschluss zu fassen.

Im Auftrage:

Brodkorb
Stellv. Fachbereichsleiterin

Niehues
Bürgermeister

Anlage(n):

Anlage I: Antrag

Anlage II: Satzungsentwurf bestehend aus Satzungstext, Begründung und Planzeichnungen